



Kurz und handlich:
alles, was Ihre Spülmaschine
braucht...

**Vor dem ersten Gebrauch
dennoch Aufstell- und
Gebrauchsanleitung lesen!**

1

Enthärtungsanlage einstellen *

HärteWert beim
Wasserwerk erfragen
und eintragen ...



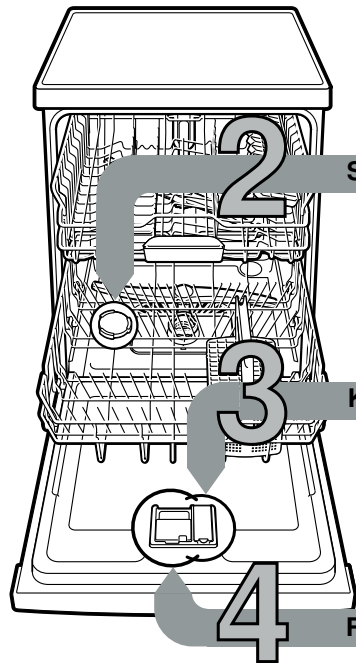
°dH	Härte- bereich	mmol/l	Stufe	A	B	C
0-6	weich	0-1,1	0	☐	☐	☐
7-16	mittel	1,2-2,9	1	☒	☐	☐
17-21	hart	3,0-3,7	2	☒	☒	☐
22-35	hart	3,8-6,2	3	☒	☒	☒

* nur vor dem ersten
Spülen oder bei
veränderter
Wasserhärte

Schnell erledigt ...

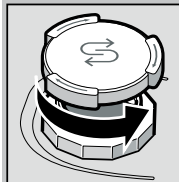
und so einstellen

- EIN-/AUS-Schalter einschalten
- Taste > gedrückt halten und START-Taste drücken bis und "End" blinken.
- Taste loslassen.
die Anzeige blinkt und die Anzeige A leuchtet (=Stufe 1).
- Einstellung wie folgt verändern.
- Taste < so oft drücken bis die gewünschte Stufe eingestellt ist.
- START-Taste drücken.
Die Anzeigen und "End" erlöschen. Die eingestellte Stufe ist gespeichert.
- Tür schließen.

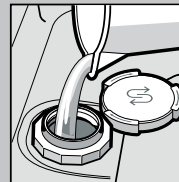


Spezialsalz einfüllen

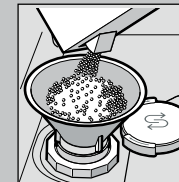
Löst Kalk (nicht nötig bei Einstellwert 0!) ...



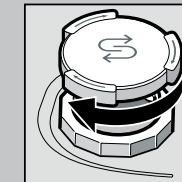
Deckel
aufdrehen.



Nur vor dem
ersten Spülen
den Salzbehälter
mit Wasser
füllen.



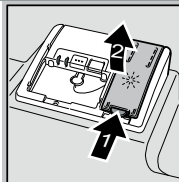
Spezialsalz
einfüllen
(nie Reiniger
einfüllen!).



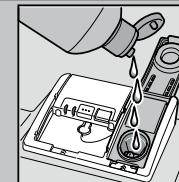
Deckel
schließen.
Umgehend
spülen.

Klarspüler einfüllen

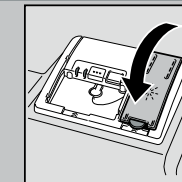
Macht blitzblank ...



Markierung 1
drücken,
Deckel 2
anheben.



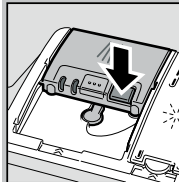
Klarspüler
einfüllen.



Deckel
schließen.
KLICK!

Reiniger einfüllen

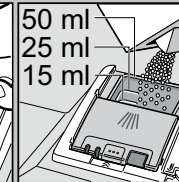
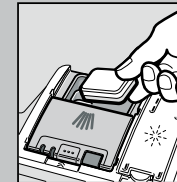
Viel Schmutz, viel Reiniger ...



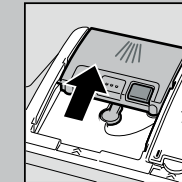
Eventuell
Deckel öffnen
(Taste drücken).



Achtung,
Kombiprodukte
nicht für alle
Programme
geeignet,
Herstellerhinweise
beachten.



Reiniger nur
in trockene
Reinigerkammer
einfüllen.



Deckel
zuschieben,
drücken.
PLOPP!

5

Gerät einschalten

6

Programm wählen

Schnell, sparsam oder intensiv ...

Programmübersicht

In dieser Übersicht ist die max. mögliche
Programmanzahl dargestellt.
Die entsprechenden Programme Ihres Gerätes
entnehmen Sie bitte Ihrer Bedienblende

Die Programmdaten sind Labormesswerte
nach europäischer Norm EN 50242.
Abweichungen in der Praxis sind möglich.
* halbe Normbeladung

	Intensiv 70°	Normal 65°	Eco 50°	Sanft 40°	Schnell 45°	Vorspülen
Dauer in Std. : Min.	←	3:15 - 1:10	→	←	0:29 *	0:15
Stromverbrauch in kWh	←	1,60 - 0,85	→	←	0,80	0,05
Wasserverbrauch in Liter	←	16 - 14	→	←	11	4

Programm starten

Los geht's...

9

Gerät ausschalten

8

Zusatzfunktionen **

Machen flexibel...



**Zeitsparen
(VarioSpeed)**
... wird durch erhöhten
Energieeinsatz bei
gleichbleibender
Reinigungsleistung
erzielt.



Halbe Beladung
... bei wenig Geschirr,
spart Wasser, Energie
und Zeit.



IntensivZone
... perfekt für
gemischte Beladung.
Spüldruck und
Spültemperatur wird
etwas erhöht.



Hygiene
... während des
Spülvorgangs wird die
Temperatur erhöht.
Dadurch wird ein erhöhter
Hygienestatus erreicht.

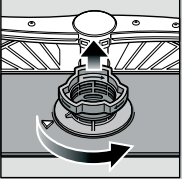


Extra Trocknen
... verbessert das
Trocknungsergebnis
durch erhöhte
Temperatur im
Klarspülen. (Achten Sie
auf empfindliche
Geschirteile).

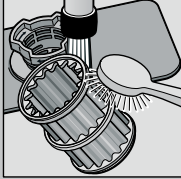
** je nach Modell

Wartung und Pflege

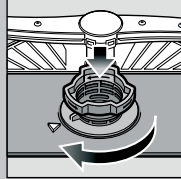
Siebe
...kontrollieren,
eventuell
reinigen



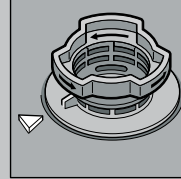
Siebzylinder
drehen,
Siebssystem
entnehmen ...



unter
fließendem
Wasser
abspülen ...



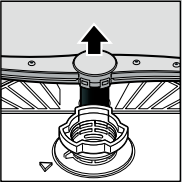
einsetzen ...



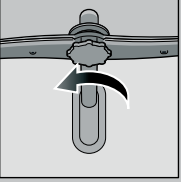
Siebssystem
zuschrauben
**MARKIERUNG
BEACHTEN!**

- Abwasserpumpe reinigen**
- Netzstecker ziehen
 - Siebe entfernen und Wasser ausschöpfen
 - Abdeckung aushebeln (A)
 - Bereich des Flügelrades auf Fremdkörper prüfen
 - Abdeckung hörbar einrasten (B)
 - Siebe einsetzen

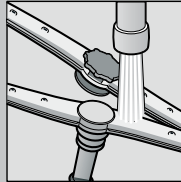
Sprüharme
...Verstopfungen/
Ablagerungen
entfernen



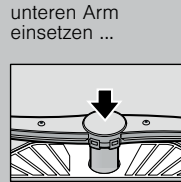
unteren Arm nach
oben ziehen ...



oberen Arm
abschrauben ...

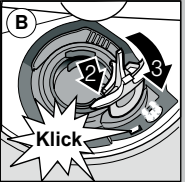


unter fließendem
Wasser (eventuell
mit Zahnstocher)
Sprühdüsen
säubern ...



unteren Arm
einsetzen ...

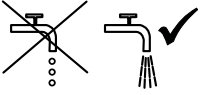
oberen Arm
festschrauben

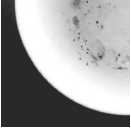


Kleine Fehler selbst beheben ...

... denn Selbsthilfe lohnt sich!

Weitere Hinweise finden Sie in der Gebrauchsanleitung

Störung	Mögliche Ursachen	Abhilfe
Anzeige "🔊" leuchtet	Zulaufarmatur verklemmt oder verkalkt 	▶ Zulaufarmatur öffnen. ▶ 1. Wasseranschluß abschrauben. ▶ 2. Sieb im Wasseranschluß säubern. ▶ 3. Durchflußmenge muß bei geöffnetem Wasserzulauf min. 10 l/min betragen. Bei geringerem Durchfluß Zulaufarmatur austauschen lassen. ▶ Zulaufschlauch knickfrei verlegen.
	Abwasserschlauch ist verstopft oder geknickt	▶ Abwasserschlauch knickfrei verlegen.
	Abdeckung Abwasserpumpe nicht montiert	▶ Abdeckung (siehe oben) montieren.
	Abwasserpumpe blockiert	▶ Abwasserpumpe reinigen (siehe oben).
Anzeige "🔊" blinkt	Gerät technisch defekt	▶ Werkkundendienst rufen (Fehleranzeige nennen). ▶ Gerät ausstecken.
Restwasser im Gerät	Programm noch nicht beendet	▶ Gerät einschalten und schließen bzw. Programm abbrechen (siehe Programm abbrechen).
Rost auf dem Besteck	Besteck nicht rostbeständig Harte Messerlingen sind anfälliger Fremdrost	▶ Spülmaschinenbeständiges Besteck verwenden. ▶ Niemals rostende Teile im Gerät spülen.

Störung	Mögliche Ursachen	Abhilfe
Geschirr ist nicht sauber	Geschirr liegt aneinander bzw. übereinander	▶ Geschirrtteile vereinzeln, Anlagestellen vermeiden.
Sand oder grießartige Rückstände auf dem Geschirr	Zu wenig Reiniger Ungeeignetes Programm gewählt Sprühdüsen verstopft Siebe verschmutzt, sitzen nicht fest Sprüharme blockiert 	▶ Herstellerangaben (Reiniger) beachten. ▶ Stärkeres Programm wählen. ▶ Sprüharme reinigen (siehe oben). ▶ Siebe reinigen (siehe oben). ▶ Geschirr so einräumen, dass Sprüharme frei drehen können.
Flecken und Schlieren	Klarspülerdosierung zu hoch / zu niedrig dosiert	▶ Bei Schlieren: Dosierung reduzieren. ▶ Bei Wasser oder Kalkflecken: Dosierung erhöhen.
Geschirr ist nicht trocken	Klarspüler Verwendeter kombinierter Reiniger hat schlechte Trocknungsleistung. Geräteeinstellung	▶ Dosierung erhöhen. Produkt wechseln. ▶ Klarspüler verwenden.
Milchige Beläge auf dem Geschirr (entfernbar)	Wasserenthärtung falsch eingestellt; Spezialsalz fehlt	▶ Intensivtrocknung aktivieren (je nach Modell) ▶ Enthärtungsanlage richtig einstellen. ▶ Spezialsalz nachfüllen.
Milchige Beläge, Gläser eingetrübt / blind (nicht entfernbar)	Gläser nicht spülmaschinenfest.	▶ Spülmaschinenbeständige Gläser verwenden. ▶ Glasschonenden Reiniger verwenden.
Kunststoff / Geschirrtteile verfärbt	Zu wenig Reiniger Verfärbungen durch Lebensmittelfarbstoffe (Tomatensauce)	▶ Herstellerangaben (Reiniger) beachten. ▶ Verfärbungen sind unbedenklich; Verblassen bei weiteren Spülgängen.

Programmabbruch ...

Während des Programms START-Taste ca. 3 Sek. (Reset) drücken.



nach ca. 1 Minute Programmende "Programmende Anzeige leuchtet"



Gerät ausschalten

Richtig einräumen ...

Spülmaschinenfestes Geschirr (ohne Rückstände von Asche, Wachs, Schmierfett, Farbe, Klebe-Etiketten; große Reste von Marmelade, Milchprodukten und Speisen grob entfernen) einordnen gemäß Gebrauchsanleitung und prüfen, ob sich die Sprüharme frei drehen können